



Modulbeschreibung: Bildung, Kommunikation und Medien

Fachbereich	Sozialwesen
Studiengang	Bachelorstudiengang Soziale Arbeit
Modulname (Teilmodulname/n)	Bildung, Kommunikation und Medien
Modulnummer	SW.1.216
Modultyp	Pflichtmodul
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Martin Geisler Prof. Dr. Mike Sandbothe
Inhalte	Im Modul werden Vertiefungen zur Kommunikationstheorie und -praxis sowie zur Spiel-, Theater-, Medien-, Achtsamkeits- und Transformationspädagogik angeboten. Darüber hinaus werden auch Inhalte der Tiergestützten Arbeit und der Bedeutung von Humor sowie achtsamer und gewaltfreier Kommunikation in der Sozialen Arbeit vermittelt.
Lernergebnisse/Qualifikationsziele	<p>Das Ziel des Moduls besteht in der Vermittlung von Bildungs-, Kommunikations- und Medienkompetenzen in unterschiedlichen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern. Dabei geht es insbesondere um die Förderung sozialarbeiterischer Professionalität in Zeiten disruptiver gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Dies geschieht durch vertiefende Angebote von Theorien, Praktiken und Methoden kulturellen Handelns.</p> <p>Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss des Teilmoduls in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none">• bildungs-, kommunikations- und medienkritisch zu denken und zu agieren• bildungs-, kommunikations- und medien-gestaltend aktiv zu werden• Bildungs-, Kommunikations- und Medienkompetenzen an unterschiedliche Zielgruppen zu vermitteln• kulturelle Kommunikation gemäß situativen Bedingungen in Zeiten disruptiver Transformationsprozesse zu verwenden
Lehrform(en) (V, Ü, S, P)	S - kann auch digital angeboten werden
Lernformen	Aktivierende, transformierende, kontemplierende, darbietende und/oder interaktionsorientierte Lernformen
Lehrmaterialien/eingesetzte Medien	Ohne Vorgabe
Literaturangaben	Baacke, D. (1997): Medienpädagogik. Grundlagen der Medienkommunikation. Tübingen: Niemeyer

	<p>Beranek, Angelika (2021): Soziale Arbeit im Digitalzeitalter. Eine Profession und ihre Theorien im Kontext digitaler Transformation. Weinheim. Belz Juventa.</p> <p>Geisler, M. (Hrsg.) (2021): Spiel- und Medienpädagogik. Theorie - Methoden – Praxis, Stuttgart: Kohlhammer-Verlag.</p> <p>Hoffmann, B. (2003): Medienpädagogik: Eine Einführung in Theorie und Praxis. Paderborn [u. a.]: Schöningh</p> <p>Kaminski, W. (Hrsg.) (2010): Medienkompetenz in der Sozialen Arbeit. Schwalbach/Ts.: Wochenschau-Verlag</p> <p>Meis, M.-S.; Mies, G.-A. (Hrsg.) (2012): Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit: Kunst, Musik, Theater, Tanz und Neue Medien. Stuttgart: Kohlhammer</p> <p>Pfeifer-Schaupp, U. (2010): Achtsamkeit in der Kunst des (Nicht-)Helfens. Freiburg im Breisgau: Arbor-Verlag</p> <p>Rosenberg, M. (2016): Gewaltfreie Kommunikation. Eine Sprache des Lebens, Paderborn: Junfermann</p> <p>Sandbothe, M. (2020): Perspektiven pragmatischer Medienphilosophie. Grundlagen-Anwendungen-Praktiken, Bielefeld: transcript</p> <p>Scharmer, C.O. (2019): Essentials der Theorie U. Grundprinzipien und Anwendungen, Heidelberg: Auer</p>
Niveaustufe/Kategorie	BA
Semester	Winter- und Sommersemester
Semesterlage (Studiensemester)	5. und 6. Semester
Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderliche Vorkenntnisse	bestandene Prüfung im Modul SW.1.201
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Klausur, Referat...)	1 alternative Prüfungsleistung Referat/Hausarbeit u.a.
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 cp
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden (SWS) und	4 SWS (60 h)
- Selbststudium (h)	120 h
Verwendbarkeit des Moduls	
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jährlich
Dauer des Moduls	2 Semester
Veranstaltungsort	siehe Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP
Veranstaltungszeit	siehe Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP
Veranstaltungssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Stand der Modulbeschreibung	15.09.2022